Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **19 (1962)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Freiwillig für die Freiheit

Die Zeit der billigen Resolutionen und Demonstrationen ist vorbei! Die unserer persönlichen Freiheit sowie der staatlichen Unabhängigkeit und Freiheit unserer Heimat drohenden Gefahren können nur noch mit Taten bekämpft werden. Besser als Worte und Gesten wirkt die Verstärkung unserer totalen Abwehrbereitschaft. Dazu gehört auch der Zivilschutz, der in unserem Lande weit hinter der militärischen Rüstung zurückgeblieben ist. Zivilschutz ist Selbstschutz, und jeder einzelne, Frauen und Männer, können freiwillig ihren Teil dazu beitragen, dass es mit dem Ausbau eines kriegsgenügenden Zivilschutzes vorwärts geht. Durch den Beitritt zum Schweizerischen Bund für Zivilschutz helfen Sie mit, dieses Ziel zu erreichen. Im Mitgliederbeitrag von Fr. 4.— ist das Abonnement der schweizerischen Zeitschrift «Zivilschutz» miteingeschlossen. Füllen Sie die folgende Beitrittserklärung noch heute aus zur Weiterleitung

an den Schweizerischen Bund für Zivilschutz
Taubenstrasse 8, Bern

BEITRITTSERKLÄRUNG für Frauen und Männer:

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Schweizerischen Bund für Zivilschutz und bitte Sie, mich bei dem bestehenden kantonalen Bund für Zivilschutz meines Wohnortes anzumelden.

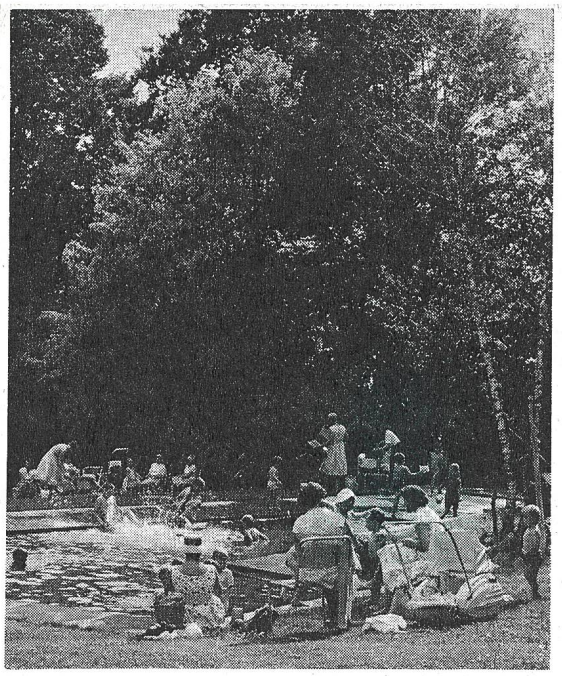
Name: _____ Vorname: _____

Beruf: _____

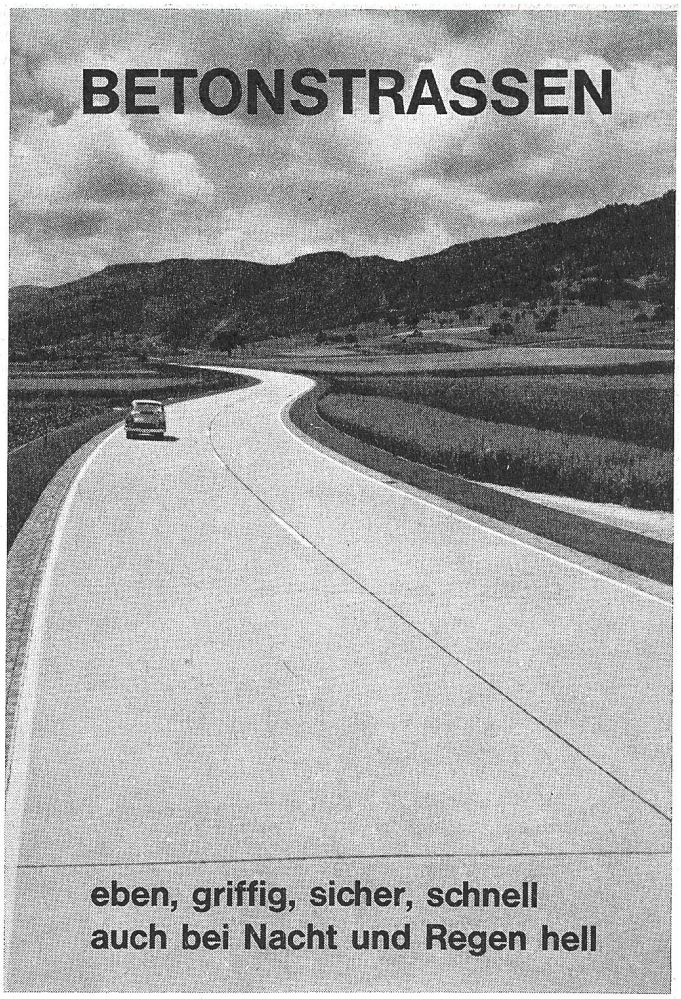
Ort: _____ Strasse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bern und sein Grün



Ein Buch, dessen Sinn es ist, unsere Augen für die einzigartige Schönheit unserer Stadt — der Stadt im Grünen — anhand von 49 teilweise farbigen Bildern und Zeichnungen weit zu öffnen.
Namhafte Persönlichkeiten behandeln Fragen des öffentlichen «Grüns», die auch für andere Städte ihre Gültigkeit haben.
Die Erhaltung der Natur auch im städtischen Raum ist die verantwortungsvolle Aufgabe jeder Stadtplanung!
Das Buch wurde vom Verschönerungsverein der Stadt Bern und Umgebung anlässlich seines 75jährigen Bestehens herausgegeben und ist zu beziehen zum Preis von Fr. 11.80 durch jede Buchhandlung oder direkt beim Verlag Büchler & Co. AG, Wabern-Bern



A. MESSERLI ZÜRICH
Gegr. 1876
DOKUMENTENKOPIE
VERGRÖSSERUNG
VERKLEINERUNG
RASCHESTE BEDIENUNG
Lichtpausanstalt
LAVATERSTR. 61
TEL. 27 12 33

Reise ins Ruhrgebiet

Vom 3. bis 6. Juni 1962 besuchen wir das Ruhrgebiet. Das vielseitige Programm sieht vor, uns mit den schwierigen Problemen der Siedlung und Wasserbewirtschaftung im Ruhrgebiet eingehend bekannt zu machen. Im weiteren soll die Deutsche Bauausstellung in Essen besucht werden. Jedermann ist freundlich eingeladen, an der Reise teilzunehmen. Die Teilnehmerzahl muss allerdings aus organisatorischen Gründen beschränkt werden. Interessenten mögen sich mit dem Reisebureau Hans Imholz, Postfach Zürich 1, in Verbindung setzen.

Schweizerische Vereinigung für Landesplanung